

IGF soll in die Ratssitzung kommen

SPD: Geruchsbelästigungen beseitigen

29.04.2009 10:04:00

Ottersberg/Otterstedt. (r/stj). Die SPD-Fraktion im Rat des Fleckens Ottersberg traf sich jüngst mit Mitgliedern der Interessensgemeinschaft Otterstedt (IGF). Thema war die von der Firma Benas betriebene Biogasanlage, von der nach Meinung der IGF Geruchsbelästigungen ausgehen.

"Das Spiel, zwischen Betreiber, Gemeinde und Gewerbeaufsicht muss ein Ende haben. Es kann nicht sein, dass die Politik tatenlos zusehen muss, wenn die Bürger in Otterstedt durch massive Gerüche belästigt werden“, findet Fraktionsvorsitzender Stefan Bachmann. "Das Projekt der Biogasanlage kann nur erfolgreich sein, wenn sie störungsfrei betrieben wird“, sagt Helmut Blohm, umweltpolitischer Sprecher der SPD. Blohm bezieht sich auf eine Aussage von Professor Martin Kaltschmitt, der in der zweiten Einwohnerversammlung zum Biomassekraftwerk gesagt habe. "Eine Biogasanlage, die stinkt, wird nicht richtig betrieben.“

Die Ottersberger SPD Fraktion fordert das sofortige Ende der Geruchsbelästigungen, die von der Biogasanlage Benas ausgehen, den Einsatz eines Gutachters, der von IGF und Benas akzeptiert wird, um alle notwendigen Emissionen zu erheben.

Desweiteren beantragt die Ottersberger Fraktion der Sozialdemokraten die Einladung der IGF in den Gemeinderat, damit sich alle Ratsmitglieder ein direktes Bild von der Situation in Ottersberg verschaffen können.